

**Betreff:** Leserbrief zum Bildbericht der Titelseite "Engagiert trotz allem" vom 6. April 2021

**Datum:** Tue, 6 Apr 2021 19:34:09 +0200

**Von:** Gisela, Vormann

**An:** [redaktion@bremer-nachrichten.de](mailto:redaktion@bremer-nachrichten.de), [lesermeinung@weser-kurier.de](mailto:lesermeinung@weser-kurier.de), [redaktion@weser-kurier.de](mailto:redaktion@weser-kurier.de)

Sehr geehrte Damen und Herren der Redaktion,

mit der Bitte um Veröffentlichung sende ich Ihnen meinen Leserbrief zur Titelseite "Engagiert trotz allem" vom 06.04.2021.

Mit freundlichen Grüßen

Gisela Vormann

*Gisela Vormann  
Borcherdingstr.13  
28757 Bremen Tel.*

Leserbrief

Es ist gut, wenn auf den Ostermarsch hingewiesen wird. Etwas schwach ist aber die allgemein üblich gewordene Formulierung, dass "für mehr Frieden auf der Welt" demonstriert werde. Die Ostermarschbewegung hat klare Forderungen an die Regierung, beispielsweise die Ächtung aller Atomwaffen, die weltweite Ächtung aller Waffensysteme, z.B. den Kauf und die Entwicklung von Killerdrohnen. Es wird das Ende aller Rüstungsexporte gefordert, die Unterzeichnung des Atomwaffenverbotsvertrags, den Deutschland noch immer nicht unterzeichnet hat. Es werden die extrem hohen Kosten des Militärhaushalts aufgezeigt, die Forderung der NATO, 2% des Bruttoinlandsprodukts für militärische Zwecke auszugeben, statt für die Sanierung des Gesundheitswesens. In der gleichen Ausgabe findet man die lukrative Werbung aus dem "Kriegsministerium" mit Annegret Kramp-Karrenbauer persönlich, die für den "Heimatschutz", heißt freiwilligen Wehrdienst, junge Menschen anlocken will. Das Freiwilligenjahr für junge Menschen um Töten zu lernen? Das finde ich geschmacklos. Es gibt bessere Aufgaben für unsere Jugend.

*Gisela Vormann*